

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Vieselbach am 30.10.2018

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Rathausplatz1, 99098 Erfurt-Vieselbach
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	20:35 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Mey
Schriftführer/in:	Frau Heeger

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 19.09.2018	
4.	Ortsteilbezogene Themen	
4.1.	Vorstellung Planung Rekultivierung Freibad Vieselbach	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Beteiligung des Ortsteilrates	

6.1. Verwaltungsentwurf zum Schulnetzplan 2019/20 bis 2023/24 **2010/18**

7. Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-
Nummer**

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung des Ortsteilrates und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. **Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
19.09.2018**

bestätigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

4. **Ortsteilbezogene Themen**

4.1. **Vorstellung Planung Rekultivierung Freibad Vieselbach**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsteilbürgermeister die Mitarbeiterin des Garten- und Friedhofsamtes, die für die Objektplanung und Bauleitung zuständig ist und den Mitarbeiter der BIUW Ingenieur GmbH.

Der Ortsteilbürgermeister hofft, dass die Rekultivierung des ehemaligen Freibades zeitnah realisiert wird, da die Bürger kein Verständnis mehr dafür haben, dass sich in der Ortsmitte ein so verwildertes Grundstück befindet.

Er fragt an, ob geklärt wurde, wer Eigentümer des Grundstückes ist und welches Amt verantwortlich ist.

Der Mitarbeiter der BIUW Ingenieur GmbH bemerkt, dass hierzu gerade Gespräche geführt werden, um den Sachverhalt zu regeln.

Die Mitarbeiterin des Garten- und Friedhofsamtes erläutert, dass es sich heute um eine Vorentwurfsplanung handelt. Man will den Ortsteilrat gleich zu Beginn mit einbeziehen. Die Rekultivierung erfolgt in mehreren Bauabschnitten. Für 2018 wurden finanzielle Mittel für die Planung in den Haushalt eingestellt und auch bewilligt. Die Realisierung des ersten Abschnittes wird für die Jahre 2019/2020 geplant.

Der Mitarbeiter der BIUW Ingenieur GmbH erläutert anhand von Kartenmaterial, wie das Gelände gestaltet werden soll. Er sagt zu, dass der Ortsteilrat in alle Planungsabschnitte einbezogen wird.

Alle Informationen sollen über die Ortsteilbetreuung an die Mitglieder des Ortsteilrates weitergeleitet werden.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates zur Beratung vor.

6. Beteiligung des Ortsteilrates

6.1. Verwaltungsentwurf zum Schulnetzplan 2019/20 bis 2023/24 2010/18

Der Ortsteilrat Vieselbach nimmt die DS 2010/18 – Verwaltungsentwurf des Schulnetzplanes 2019/20 bis 2023/24 – zur Kenntnis.

Stellungnahme:

Während der Bauzeit der Grundschule Vieselbach sind eigene Container in Vieselbach aufzustellen.

Laut Angebot der EVAG vom 21.11.2017 gegenüber der Stadtverwaltung kostet die Schülerbeförderung für ein Schuljahr mit zwei Bussen 216.580,00 EUR. Durch den Hortbetrieb und die Anzahl der Schüler werden aber mind. 3 Busse benötigt. Eine Containerlösung in Vieselbach kostet derzeit 182.000,00 EUR.

Ein vorheriger Bau einer Schule am Standort August-Schleicher-Straße ist auszuschließen, da dies den Baubeginn in Vieselbach auf unbestimmte Zeit verschieben würde.

Zudem ist den Grundschulern aufgrund der gemeinsamen Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände und des Thüringer Kultusministeriums zur Schulnetzplanung der allgemein bildende Schulen (ABL 1/2006 des Thüringer Kultusministeriums) nicht zuzumuten. Diese besagt eine maximale Entfernung zum Schulstandort von 8 km oder max. 2 x 30 min.

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass eine Testphase von 6 Monaten zur Öffnung der 2. Ausfahrt GVZ für den PKW-Verkehr und den ÖPNV geplant ist.

gez. Mey
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Heeger
Schriftführer/in